



CDU



**Weitblick wählen.
Heute auch an
morgen denken.**

Zukunft. Gestalten. CDU.

HIER SIND WIR ZUHAUSE.
www.cdu-edesheim.de



Mit Weitblick und neuen Ideen - gestalten statt verwalten.

Liebe Edesheimerinnen, liebe Edesheimer,

die sehr positive Entwicklung unserer Heimatgemeinde ist für jedermann sichtbar und spürbar. Was in den vergangenen Jahren geschaffen wurde, kann sich sehen lassen und wird auch über die Ortsgrenzen hinaus anerkannt.

Mit Ihren Stimmen haben Sie uns bei den Kommunalwahlen 2009 und 2014 die Mehrheit im Rat und auch den Auftrag gegeben, maßgeblich die Entwicklung unserer Heimatgemeinde weiter voranzutreiben. Wir haben dies gerne, mit Mut zur Verantwortung und mit vielen Ideen getan. Mit vereinten Kräften und in konstruktiver Zusammenarbeit im Gemeinderat und mit der Verwaltung wurden viele Dinge angepackt, erfolgreich umgesetzt oder auf den Weg gebracht.

Auf den künftigen Gemeinderat wird wiederum eine Fülle neuer Entscheidungen und Aufgaben zukommen - neben großen Projekten mit erheblichem Finanzierungsaufwand auch zahlreiche kleinere Maßnahmen, die unser Edesheim so lebenswert machen.

Gefragt wird auch künftig eine verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Arbeit sein - mit vorausschauenden Entscheidungen, langfristig wirkenden Konzepten und Visionen.

Wir, die CDU Edesheim, stehen für diese Politik und würden gerne den erfolgreichen Weg der vergangenen Jahre fortsetzen. Bitte gehen Sie am 26. Mai 2019 zur Wahl und unterstützen uns mit Ihrer Stimme - weil es sich lohnt, sich für unsere Gemeinde zu engagieren!

Ihr

CDU-Ortsverband Edesheim

In den letzten Jahren ist viel gelungen

Die wichtigsten Ergebnisse und Entwicklungen

Wohnen und Bauen

- Erschließung des Baugebietes Edesheim Süd II
- Bebauungspläne, u.a. Kirchberg, Provisstraße, In den Neunmorgen, Raiffeisenweg, Im Brühl
- Landesprojekt WohnPunkt RLP

Kinder und Jugend

- Sanierung des Außengeländes der katholischen Kindertagesstätte
- Bebauungsplan "In den Hinterwiesen" und anstehender Neubau einer kommunalen Kindertagesstätte
- Wasserspielplatz am Modenbach
- Dirt-Bike-Bahn in den Hinterwiesen
- Jugendversammlungen

Verkehr

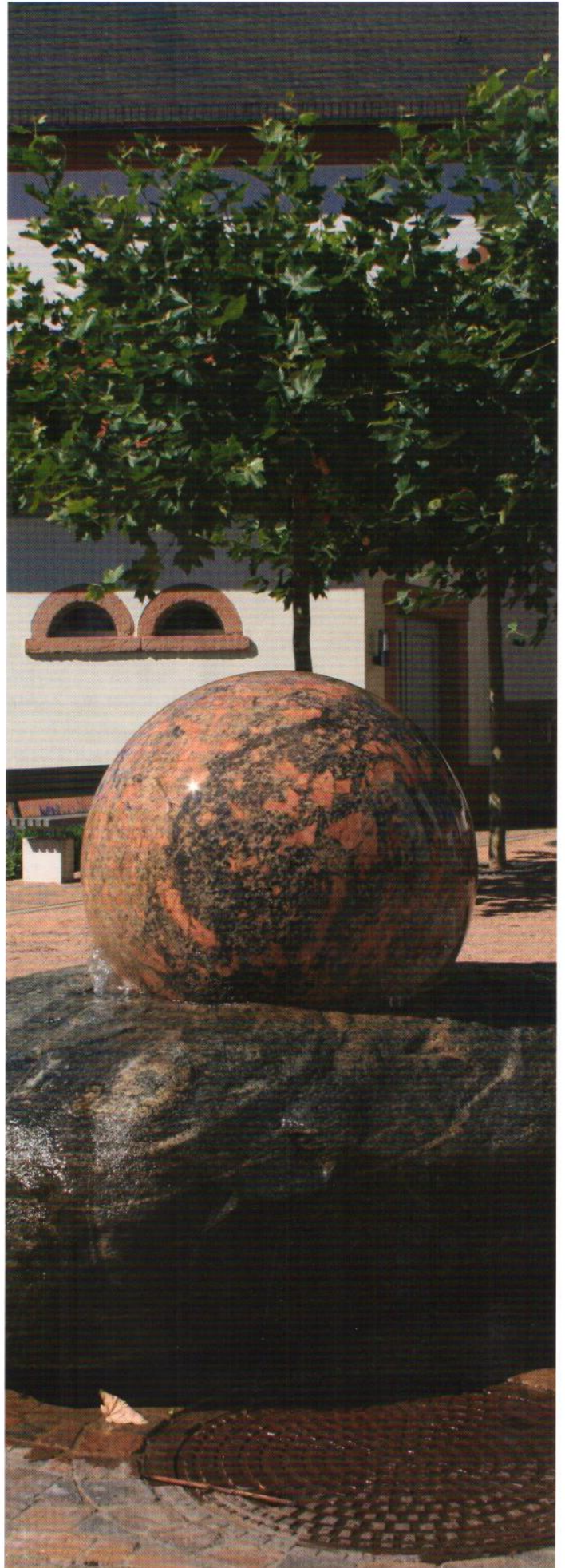
- Plan für Parkplatz an der Gemeindehalle verabschiedet (Warten auf Zuschussförderung)
- Plan zur Neugestaltung der Staatsstraße erstellt
- Sanierung der obereren Ludwigstraße in Richtung Leonhard-Eckel-Siedlung
- Straßenausbau "An der Blenk"
- Tempo 30 in allen Ortsstraßen und vor der Grundschule in der Ruprechtstraße
- Sanierung Fußweg Rittergasse - Eisenbahnstraße
- Verkehrswegekonzepte für Grundschule und Kindertagesstätte inklusive Parkraumkonzepte für Rhodterstraße und Ruprechtstraße
- Fußgängerampel Staatsstraße
- Testphase Fußgängerampel Ruprechtstraße (vor der Grundschule Edesheim)

Telekommunikation

- Breitbandversorgung / Schnelles Internet
- Freifunk (freies WLAN in öffentlichen Gebäuden wie Gemeindehalle und Rathaus)

Sonstiges

- Teilneugestaltung des Friedhofes und Einrichtung einer neuen Bestattungsform
- Vereinsförderung durch Gemeindezuschüsse
- Aufnahme als Schwerpunktgemeinde zur Dorferneuerung (Förderprogramm des Landes Rheinland-Pfalz)



Unsere Ideen und Visionen bis 2024 und darüber hinaus

Auf den folgenden zwei Seiten finden Sie unser Programm für die Wahlperiode 2019 - 2024. Unsere Ideen und Konzepte sind jedoch selten auf fünf Jahre beschränkt. Wir versuchen stets, das Ganze im Blick zu behalten und denken weit über die nächsten fünf Jahre hinaus. Wir sind sicher, dass wir damit unsere Gemeinde Edesheim zeitgemäß entwickeln und zukunfts-fest machen.

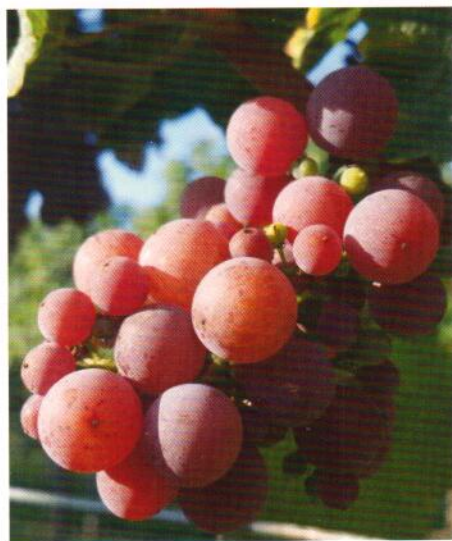


Wohnqualität und Verkehrssicherheit

Wir fühlen uns verpflichtet, die Wohn- und Lebensqualität aller in Edesheim wohnenden Bürger zu verbessern. Die Reduzierung von Lärm ist hierbei ein zentraler Punkt, weshalb wir schon vor Jahren eine Resolution gegen lärmintensiven Schienengüterverkehr auf den Weg gebracht haben. Insbesondere ist auch die Situation der an den Durchgangsstraßen wohnenden Bürger zu verbessern, weshalb wir auch dort und nicht nur auf den innerörtlichen Straße weitere geschwindigkeits-reduzierende Maßnahmen umsetzen wollen.

Wegen zugeparkter Gehwege ist vielfach auch die Situation für Fußgänger unbefriedigend, erst recht wenn diese mit Kindern unterwegs oder auf Rollatoren/Rollstühle angewiesen sind. Durch geeignete reglementierende und bauliche Maßnahmen wollen wir sicherstellen, dass unsere Bürger und Gäste die sicheren Gehwege nutzen können, ohne den gefährlichen Umweg über die Fahrbahn nehmen zu müssen.

Ebenfalls eine bald umzusetzende Maßnahme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ist die Verlängerung des Bürgersteigs am westlichen Ende der Ruprechtstraße und die dortige Schaffung einer Überquerungshilfe. Diese Maßnahmen wurden von uns bereits seit Längerem gefordert und nun sind auch die erforderlichen Mittel im Gemeindehaushalt eingestellt.



Tourismus, Wirtschaftsförderung und Dorfverschönerung

Weinbau und Tourismus sind sehr wichtige Wirtschaftszweige für unsere Region und unseren Ort, der auch bekannt ist für seine hervorragenden Weine, die von unseren Winzern angebaut werden. Diese pflegen nicht nur unsere schöne Kulturlandschaft, sondern sind auch natürliche Partner des Tourismus.

Auch deshalb ist uns die Förderung unserer Wein- und Landwirtschaft ein großes Anliegen.

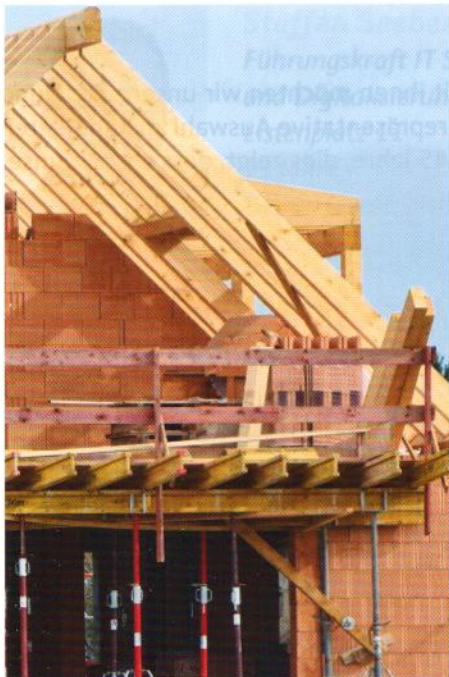
Zur Attraktivität unseres Ortes für unsere Gäste tragen die bereits genannten Maßnahmen zur Lärmreduzierung und Erhöhung der Wohnqualität ebenso bei wie allgemeine Bemühungen zur Dorfverschönerung (wie z.B. Blumenschmuck), die wirkungsvoll sind und fortgeführt werden sollen. Aber auch ergänzende Aktionen, wie das Aufstellen von sogenannten "Hundetoiletten" mit Beutelspendern sind sinnvolle Maßnahmen, die wir umsetzen möchten.



Klima- und Naturschutz unserer Heimat

Die Stärke unserer Heimat ist die herrliche Lage in mildem Klima und die von Bürgern und Gästen sehr geschätzte Naturlandschaft. Es gilt, dieses Potenzial zu nutzen und zu schützen. Wir wollen

- das Angebot an Stromtankstellen im Ort weiter ausbauen,
- renaturierte Flächen und Gewässer erweitern,
- zum Erhalt der Biodiversität Blühstreifen anlegen, Flächen für Wildblumen ausweisen, Insektenhotels und Trockenmauern für den Artenschutz anlegen.



Bauen und Wohnen

Edesheim ist aufgrund seiner hervorragenden Infrastruktur und Verkehrsanbindung eine attraktive und beliebte Wohngemeinde. Auch deshalb kann die Nachfrage nach Bauplätzen bei Weitem nicht mehr befriedigt werden.

Durch ausreichende Baumöglichkeiten können bauwillige Edesheimer Familien hier gehalten und Neubürger gewonnen werden, was positive Auswirkungen auf die demografische Struktur und die Steuereinnahmen der Ortsgemeinde zur Folge haben wird.

Wir wollen daher weitere Baugebiete realisieren und auch innerörtliche Baulücken optimal nutzen. Einen entsprechenden Antrag haben wir bereits in den Gemeinderat eingebracht.

Weiterhin wollen wir dem Bedarf an seniorengerechtem Wohnraum und besonderen Wohnformen gerecht werden, die bereits eingeleiteten Schritte weiter vorantreiben und mit einem Bebauungsplan „In den Neunmorgen“ zum Abschluss bringen.

Und schließlich gilt es, die in dem von uns auf den Weg gebrachten Dorfentwicklungskonzept enthaltenen Maßnahmen, wie die Neugestaltungen an der Weed, des Veltenplatzes und in der Eisenbahnstraße zu realisieren.

Heimat für alle Generationen

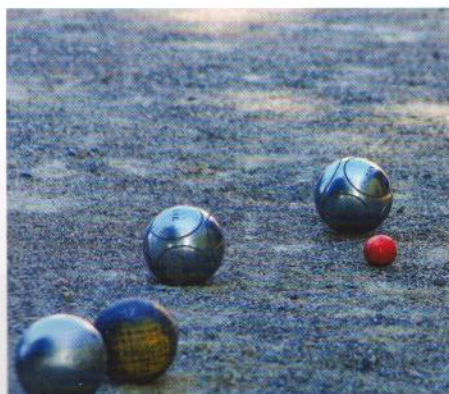
Seit jeher stehen bei uns die Menschen in generationsübergreifender Verbundenheit mit gegenseitiger Unterstützung und nachbarschaftlicher Hilfe füreinander ein. In unserer dörflichen Struktur sind diese Beziehungen eine Chance für die sich wandelnde Gesellschaft. Es gilt, in allen Bereichen des öffentlichen Lebens die allgemeine Daseinsvorsorge generationengerecht anzupassen und mit neuen Ideen und kreativen Lösungsansätzen die bestmögliche Lebensqualität zu gewähren. Essenziell ist es dabei, die Grundversorgung in den Bereichen Mobilität, medizinische Versorgung, leistungsfähiges Internet, Kindertagesstätten, Schulen und Kultur sicherzustellen oder voranzutreiben.



Für Kinder und Jugend

Mit der Entscheidung, noch in diesem Jahr mit dem Bau einer weiteren, kommunalen Kindertagesstätte zu beginnen, haben wir bereits einen ersten wichtigen Schritt getan. Unser erklärtes Ziel ist, vorrangig für alle Edesheimer Kinder in Edesheim Betreuungsplätze zur Verfügung zu stellen und hierbei auch Plätze für Kinder unter zwei Jahren anbieten zu können. Für den Kindergarten-Neubau in den Hinterwiesen werden bisherige Freiflächen benötigt. Wir wollen

- den Bolzplatz wenn möglich in den Hinterwiesen erhalten,
- die Dirt-Bike-Bahn neu an anderer Stelle errichten.



Für die ältere Generation

Die ältere Generation soll auch in der Zukunft durch Aktivitäten und Veranstaltungen am Gemeindeleben teilnehmen und sich so in ihrer Heimat wohlfühlen. Wichtig ist ein Angebot geeigneter Begegnungsstätten. Wir wollen

- den Seniorentreff im Rathaus erhalten und fördern,
- weitere Ruhebänke im Ort aufstellen,
- eine Boule-/Pétanque-Anlage ausweisen,
- ein Feld für Freischach einrichten oder Schachspieltische aufstellen,
- das Volksliedersingen weiter durchführen.

Unsere Kandidaten für den Gemeinderat Edesheim

Dies sind unsere Kandidaten für den Gemeinderat der Wahlperiode 2019 - 2024. Mit ihnen möchten wir unsere Ziele und Visionen in den nächsten 5 Jahren umsetzen. Wie Sie sehen, konnten wir wieder eine repräsentative Auswahl an Kandidaten für unsere Arbeit gewinnen. Der Altersdurchschnitt aller Kandidaten beträgt knapp 45 Jahre, dies zeigt, dass wir mit unseren jungen Kandidaten langfristig sehr gut aufgestellt sind.



Peter Rodach
Personalleiter
Listenplatz 1
55 Jahre
Gemeinderat: seit 1992



Dr. Martin Oberhofer
Diplom-Biologe
Listenplatz 2
40 Jahre
Gemeinderat: seit 1999



Andreas Diehl
Weinbautechniker
Listenplatz 3
51 Jahre
Gemeinderat: seit 2009



Rebecca Pfeiffer
Grundschullehrerin
Listenplatz 4
41 Jahre
Gemeinderat: bisher noch nicht



Markus Boos
Sozialpädagoge
Listenplatz 5
25 Jahre
Gemeinderat: seit 2014



Christian Kocher
Diplom-Verwaltungswirt (FH)
Listenplatz 6
46 Jahre
Gemeinderat: bisher noch nicht



Heinrich Bourdy
Winzermeister
Listenplatz 7
55 Jahre
Gemeinderat: seit 2016



Martin Bechtold
Student für Lehramt Metalltechnik/
Sozialkunde
Listenplatz 8
24 Jahre
Gemeinderat: bisher noch nicht



Michael Seckinger
Betriebsfachwirt Logistik
Listenplatz 9
42 Jahre
Gemeinderat: bisher noch nicht



Selina Kirchmer
Heilpraktikerin für Psychotherapie
Listenplatz 10
38 Jahre
Gemeinderat: 2014-2016

**Steffen Seeber**

Führungskraft IT Sicherheit
und Digitalisierung
Listenplatz 11
39 Jahre
Gemeinderat: bisher noch nicht

**Claus Becker**

Bäckermeister (HWK)
Listenplatz 12
49 Jahre
Gemeinderat: seit 2009

**Winfried Schreiner**

Elektroniker
Listenplatz 13
62 Jahre
Gemeinderat: 2009-2014

**Ulrich Freiermuth**

Diplom-Informatiker
Listenplatz 14
40 Jahre
Gemeinderat: bisher noch nicht

**Jürgen Weber**

Metzger
Listenplatz 15
53 Jahre
Gemeinderat: seit 2011

**Stefan Bach**

Bank- und Versicherungskaufmann
Listenplatz 16
54 Jahre
Gemeinderat: seit 1989

Unterstützen Sie auch unsere Kandidaten für den Verbandsgemeinderat Edenkoben

Die Unterstützung Edesheimer Interessen in der Verbandsgemeinde Edenkoben bedarf dort natürlich einer starken Vertretung. Unterstützen Sie deshalb bitte auch unsere Kandidaten bei der Wahl des Verbandsgemeinderates:

**Selina Kirchmer**

Heilpraktikerin
für Psycho-
therapie
Listenplatz 5

**Claus Becker**

Bäckermeister
(HWK)
Listenplatz 30

**Peter Rheinwalt**

Architekt
Listenplatz 34

„Demokratie lebt vom Mitmachen. Gehen Sie zur Wahl am 26. Mai 2019 und geben Sie Ihre Stimmen ab.“

Wahlvorschlag 2

Christlich Demokratische Union



← Das wichtigste Kreuz!

1.	Peter Rodach <i>Personalleiter</i>			
2.	Dr. Martin Oberhofer <i>Diplom-Biologe</i>			
3.	Andreas Diehl <i>Weinbautechniker</i>			
4.	Rebecca Pfeiffer* <i>Grundschullehrerin</i>			
5.	Markus Boos <i>Sozialpädagoge</i>			
6.	Christian Kocher* <i>Diplom-Verwaltungswirt (FH)</i>			
7.	Heinrich Bourdy <i>Winzermeister</i>			
8.	Martin Bechtold* <i>Student für Lehramt Metalltechnik/Sozialkunde</i>			
9.	Michael Seckinger* <i>Betriebsfachwirt Logistik</i>			
10.	Selina Kirchmer <i>Heilpraktikerin für Psychotherapie</i>			
11.	Steffen Seeber* <i>Führungskraft IT Sicherheit und Digitalisierung</i>			
12.	Claus Becker <i>Bäckermeister (HWK)</i>			
13.	Winfried Schreiner <i>Elektroniker</i>			
14.	Ulrich Freiermuth* <i>Diplom-Informatiker</i>			
15.	Jürgen Weber <i>Metzger</i>			
16.	Stefan Bach <i>Bank- und Versicherungskaufmann</i>			

Kreuzen Sie nur CDU an,
erhält jeder Kandidat
automatisch 1 Stimme.

Sie können den Personen
Ihrer Wahl auch bis zu
3 Personenstimmen
vergeben, z.B. so



oder so



oder so



Insgesamt können
16 Stimmen vergeben
werden.

*parteilos